365-Euro-Petition Landkreis Konstanz

Mit dem 365-€-Ticket im Landkreis Konstanz mit Bus und Bahn für 1 € am Tag unterwegs sein!

Unsere Petition richtet sich an den Landrat des Landkreises Konstanz, Herrn Zeno Danner und an die Mitglieder des Kreistags.

Im Landkreis Konstanz leben rund 285.000 Menschen in 25 Städten und Gemeinden. Wenn sich diese 285.000 Menschen und die Vielzahl von Touristen, die während der Sommermonate hinzukommen, bewegen, so geschieht dies fast immer noch mit dem Auto. Inzwischen ist Konstanz regelmäßig verstopft von fahrenden und parkraumsuchenden Fahrzeugen. Der öffentliche Raum gehört aber allen: Fußgängern, Radfahrern, Zug- und Busreisenden ebenso wie Autofahrern. Wenn wir uns ökologisch vernünftig und im Interesse aller nachfolgenden Generationen zukunftsfähig bewegen wollen, dann sollte die öffentliche Mobilität Vorrang vor allen privaten Fortbewegungsformen haben. In Sachen Mobilität sollten wir im Landkreis also dringend umdenken, so wie es andernorts und selbst bei uns im Kreis schon geschehen ist.

Was die Touristen angeht, sind etliche Gemeinden im Kreis bereits vorbildlich: über die Kurtaxe finanziert nutzen ihre Feriengäste den ÖPNV im gesamten Verbreitungsgebiet des Verkehrsverbundes umlagefinanziert. Auch die Einheimischen sollten von einem günstigen ÖPNV profitieren.

Deshalb fordere ich gemeinsam mit der Deutschen Umwelthilfe e.V. unseren Landrat Zeno Danner und mit ihm alle Kreisrätinnen und Kreisräte auf: Machen Sie Bus und Bahn für uns alle für 1 Euro am Tag zugänglich! Führen Sie das 365-€-Ticket auch im Landkreis Konstanz ein!

Unser Landkreis erstreckt sich von Konstanz über Radolfzell bis nach Engen. In Radolfzell wurde ein 365-Euro-Ticket bereits im Jahr 2019 eingeführt. Schüler zahlen 200 € im Jahr und Einzeltickets kosten 1 €. Die Stadt zieht eine positive Bilanz, da das Ticket sehr gut angenommen wird. Radolfzell geht also mit gutem Beispiel voran und zeigt uns, wie man es machen kann.

Der öffentliche Nahverkehr muss endlich für alle zuverlässig, komfortabel und bezahlbar sein. Nur so können wir den Umstieg auf klimafreundliche und nachhaltige Mobilität schaffen! Das Jahresticket für 365 Euro, für 1 Euro am Tag, macht die Nutzung von Bus und Bahn unkompliziert. Einfach ein- und aussteigen, wo und wann man möchte, ohne komplizierte Tarife verstehen zu müssen. Ist die 365-Euro-Flatrate einmal bezahlt, wird eher in die Öffentlichen als ins Auto eingestiegen – eine moderne Selbstverständlichkeit in Zeiten von Klimakrise und abgasverpesteter Luft**.**

Für mich gibt es also keinen Grund mehr, die Einführung des 365-Euro-Tickets hinauszuzögern. Jetzt ist die Zeit, jetzt ist die Stunde – denn gerade jetzt wird in Deutschland atemberaubend viel Geld locker gemacht und in Umlauf gebracht, um die wirtschaftlichen Folgen einer Viruserkrankung abzumildern. Dieses Geld muss an der richtigen Stelle und hier konkret in zukunftsfähige Mobilität investiert werden!

Die günstigeren Ticketpreise können zum Teil durch höhere Verkaufszahlen wettgemacht werden. Eine logische Folgewirkung der Verbesserung des ÖPNV Angebotes müsste aber auch sein, dass wir den privaten Autoverkehr insbesondere in den überfüllten und abgasgeplagten Innenstadtbereichen und Erholungsräumen aussperren oder mindestens zurückfahren; zum Beispiel durch weniger und deutlich teurere Parkplätze oder eine City-Maut. Die hierbei entstehenden Einnahmen müssen in zukunftsfähige und uns allen dienende Mobilität reinvestiert werden und damit in den dringend notwendigen Ausbau des ÖPNV in der Stadt und auf dem Land.

Bitte gebt uns jetzt eure Stimme für die Einführung eines 365-Euro-Tickets im Landkreis Konstanz. Lasst uns gemeinsam Druck aufbauen, um möglichst rasch eine Veränderung zu erwirken!

Eure Stimme kann etwas verändern!

Anne Overlack und die Deutsche Umwelthilfe e.V.